



## Pressemitteilung

München, 1. Februar 2017

### **Leben und andere Kunst** **Eine Ausstellung von Nikita Knikta**

im Köşk  
Schrenkstr. 8  
80339 München  
[www.koesk-muenchen.de](http://www.koesk-muenchen.de)

**Vernissage:** 23. Februar 2017 // ab 19 Uhr  
**Dauer der Ausstellung:** 24. Februar bis 5. März 2017  
**Öffnungszeiten:** Mo, Di, Mi, Do, Fr - 15 bis 20 Uhr  
Sa/So - 12 bis 19 Uhr  
und nach Vereinbarung 0179 916 0148

[www.knikta.de](http://www.knikta.de)

Nikita Knikta wurde als Nikita Kurdyukov 1979 in Moskau geboren und lebt seit 1999 in München. Er studierte an der Münchner Akademie der Bildenden Künste und stellte seine Bilder bereits international in NYC, Rom, Paris, London und Moskau aus.

Mit seinem unverkennbaren Stil hat er einen anerkannten Platz in der deutschen Kunstszene gefunden. Die Werke von „Knikta“ schlagen eine Brücke zwischen klassischer Moderne und naivem Neoexpressionismus. Er verbindet Elemente altmeisterlichen Zeichenstiles mit expressivem pastosen Farbauftrag unter Verwendung kräftiger Farben und verschiedenster Maltechniken.

Thematisch verweist „Knikta“ häufig auf klassische Themen der Moderne, so findet sich Don Quichote unter den häufigen Motiven, ebenso wie die Darstellung der Frau als Symbol ewiger Schönheit, Leidenschaft und Erotik.

Liebe, die Beziehung von Mann und Frau, der menschliche Körper als Sinnbild der ursprünglichen Schönheit der Natur stehen bildhaft für das eigentlich Sinngebende im Leben.

In seiner Kunst verleiht Knikta seiner Liebe zum Leben und dem Menschsein Ausdruck. Er versteht seine Kunst als persönliche Suche nach Wahrhaftigkeit, in die sich immer wieder ein ureigener naiver und unverfälschter Humor mischt.

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang  
e-mail: [a.henkel-algrang@kjr-m.de](mailto:a.henkel-algrang@kjr-m.de)  
Tel.: 089/622 69274



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt